

EBENTHAL, KRUMPENDORF, KLAGENFURT

Aus Auto mit Airsoft-Waffe auf Menschen geschossen

Gleich drei Attacken aus fahrendem Auto: 20-Jähriger Völkermarkter als mutmaßlicher Täter ausgeforscht.

Ob ein Zusammenhang zwischen den Vorfällen besteht, wird derzeit ermittelt. In Kärnten kam es am Samstag jedenfalls zu drei Softgun-Attacken. Kurz vor 17 Uhr wurden drei Jugendliche im Alter von 13 und 14 Jahren in **Ebenthal** aus einem vorbeifahrenden Pkw mehrfach beschossen. Das Auto flüchtete danach in Richtung Gewerbezone Niederdorf. „Die drei Opfer konnten keine konkreten Angaben zu den Tätern machen. Durch die Schüsse entstanden Hautrötungen an Händen, Beinen und dem Rücken“, teilte die Polizei mit.

Kurz vor 20 Uhr dann zwei weitere Vorfälle. Eine 47-jährige Frau war mit ihrem Fahrrad in Krumpendorf unterwegs. Als ein Pkw mit einem „knatternden Geräusch“ an ihr vorbeifuhr, verspürte sie plötzlich

Schmerzen im Rückenbereich. Zu Hause angekommen, konnte sie eine kreisförmige Rötung erkennen. Ebenfalls attackiert wurde eine 20-jährige Frau aus Klagenfurt. Sie war mit ihrem Pkw Samstagabend auf der Villacher Straße in Klagenfurt stadteinwärts unterwegs. Plötzlich wurde mit einer Airsoft-Pistole auf ihre Frontscheibe geschossen, die dadurch beschädigt wurde. Die Klagenfurterin konnte sich das Kennzeichen des Fahrzeuglenkers notieren und erstattete Anzeige.

Als Täter konnte in diesem Fall ein 20-jähriger Mann aus dem Bezirk Völkermarkt ausgeforscht werden. Er zeigte sich geständig und wird angezeigt. Ob er auch für die anderen Attacken verantwortlich ist, wird derzeit ermittelt.